



Geschäftsbericht 2014



Blühende Rosen vor unserer Zentrale in der Altstadtstraße 5, Juli 2015

Liebe Mitglieder,

2014 und auch die nächsten Jahre stehen unter dem obersten Ziel, die Selbstständigkeit der Schwarzwälder Versicherung zu erhalten und das Unternehmen zu modernisieren.

Als ein Meilenstein zur Modernisierung ist die Renovierung des Büros in Villingen-Schwenningen zu sehen.

Mit der Neueinstellung von Sebastian Kaas als Vertriebsleiter im Herbst 2014 geht der Fortschritt weiter. Die bestehenden Vertriebswege sollen ausgebaut und weitere erschlossen werden.

Der Vorstand bedankt sich bei allen Mitgliedern und Mitarbeitern der Schwarzwälder Versicherung für Ihre Treue.

Jens-Uwe Rohwer
Vorstandsvorsitzender

Angelika Ziegler
Vorstand

Albert Hättich
Vorstand

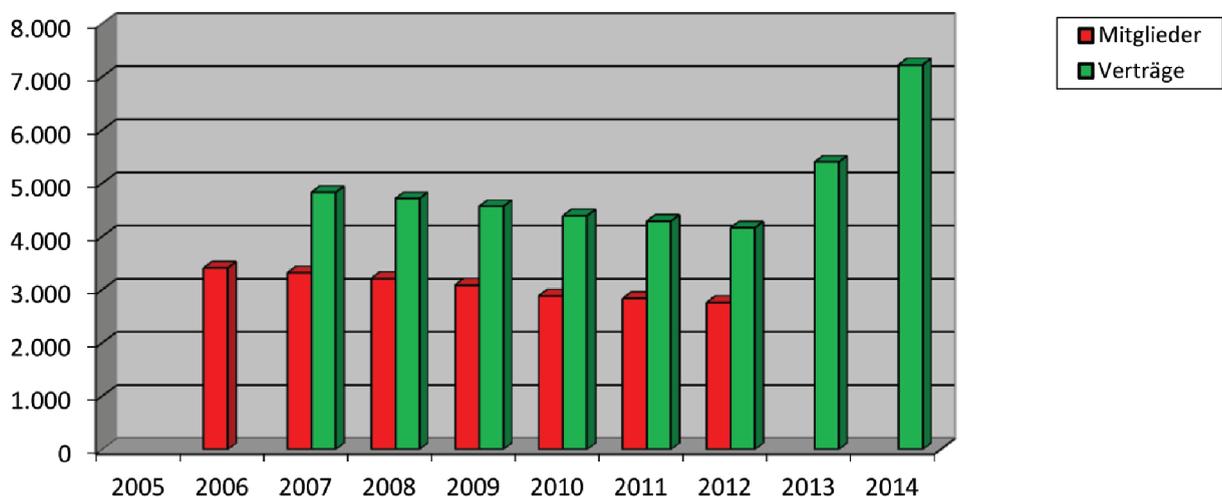
Vorwort

2014 als Geschäftsjahr an sich war ein gutes Jahr für die Schwarzwälder Versicherung.

Unser Wachstum liegt mit über 18 % über dem Marktdurchschnitt. Das Wachstum kommt im Schwerpunkt aus unserer Zusammenarbeit mit einem großen Vergleichsportal im Bereich Hausrat.

In 2014 haben wir die Sparte Private Haftpflichtversicherung neu mit aufgenommen und agieren hier als Assekurateur. D.h. Risikoträger ist zu 100 % unser Kooperationspartner, die Ostangler Brandgilde VVaG.

Wir freuen uns, dass wieder ein positives Geschäftsergebnis gelungen ist. Dies ist besonders erwähnenswert, weil wir zusätzlich die Geschäftsstelle in Villingen-Schwenningen komplett renoviert haben.



Geschäftsverlauf

Betriebene Versicherungszweige und -arten

Der Verein betreibt die Feuer-, Einbruchdiebstahl-, Leitungswasser-, Sturm- und Glas-Versicherung sowie die dazu gehörigen Klein-Betriebsunterbrechungsversicherungen, die mittlere Feuer-, Betriebsunterbrechungs-, Milchausfall-, verbundene Wohngebäude-, verbundene Hausrat- sowie die Weidetier-Diebstahlversicherung nach Maßgabe der Satzung und den Allgemeinen Versicherungsbedingungen.

Schadenquote

Die Bruttoschadenquote liegt in 2014 bei ca. 32 % (VJ: 42 %).

Nach Rückversicherung liegt die Nettoschadenquote bei ca. 51 %.

Versicherungstechnisches Ergebnis

Auf Grund der niedrigen Netto-Beiträge bildet die Schwarzwälder Versicherung aktuell keine Schwankungsrückstellung. Das Ergebnis vor und nach Schwankungsrückstellung ist daher gleich und liegt bei -20.246 € (VJ: +22.937 €).

Jahr	Geb. Beiträge	Veränder. in %	Netto-Beiträge	Veränder. in %	Verträge	Veränder. in %	Mitglieder	Veränder. in %
2006	394.211,20	6,18	150.958,94	5,62	4.969	0,75	3.409	2,19
2007	401.973,23	1,97	149.987,43	- 0,64	4.826	- 2,88	3.317	- 2,70
2008	400.018,90	- 0,49	146.077,70	- 2,61	4.709	- 2,42	3.213	- 3,14
2009	404.828,10	1,20	144.794,34	- 0,88	4.563	- 3,10	3.089	- 3,86
2010	353.187,02	- 12,76	134.121,21	- 7,37	4.390	- 3,79	2.887	- 6,54
2011	347.393,70	- 1,64	130.672,14	- 2,57	4.287	- 2,35	2.838	- 1,70
2012	343.196,82	- 1,21	127.767,58	- 2,22	4.162	- 2,92	2.762	- 2,68
Neuer Vertrag ab 01.01.2013: nur noch 20 % auf Schwarzwälder Versicherung								
2013	92.500,00	---	77.131,00	---	5.290	27,10	4.035	46,09
2014	108.874,67	17,70	84.084,00	9,01	7.225	36,59	5.951	47,48

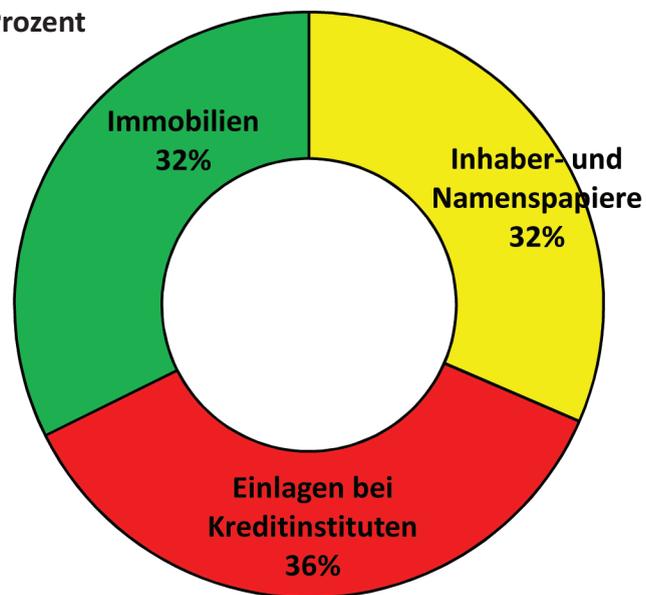
Versicherungsbestand und Beiträge

Kapitalanlagen der Schwarzwälder Versicherung

Der Kapitalanlagebestand der Schwarzwälder beträgt 280.113 (VJ: 264.440 €).

Im Bereich der Sachanlagen spiegelt sich die Investition in die neuen Büroräume der Schwarzwälder Versicherung wieder.

Kapitalanlagen in Prozent



Kapitalanlagen

Jahr	Einstellung	Entnahmen	Endstand
2004	4.416,19	0,00	259.355,31
2005	0,00	- 3.074,04	256.281,27
2006	76.728,82	0,00	333.010,09
2007	4.268,75	0,00	337.278,84
2008	3.188,93	0,00	340.467,77
2009	0,00	- 42.858,04	297.609,73
2010	3.966,37	0,00	301.576,10
2011	0,00	- 38.030,67	263.545,43
2012	0,00	- 1.579,73	261.965,70
2013	29.410,26	0,00	291.375,96
2014	10.690,92	0,00	302.066,88

Eigenkapitalentwicklung

Das Mitversicherungsverhältnis mit der Ostangler Brandgilde hat sich weiter positiv entwickelt und wirkt sich auch auf das Vermittlungsgeschäft aus.

Wir bemühen uns, die Vertriebswege über das Internet weiter auszubauen, um so das Volumen und die Ertragslage zu verbessern.

Lagebericht

Der Aufsichtsrat hat im Berichtsjahr 2014 satzungsgemäß die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung laufend überwacht und sich in mehreren Sitzungen über die Lage und Entwicklung des Vereins unterrichten lassen.

Die Prüfung des Geschäftsbetriebs durch die vereinsinternen Rechnungsprüfer,

Herr Siegfried Laule, Eisenbach-Schollach

Herr Hubert Steiger, Todtnau-Gschwend

hat zu keinen Beanstandungen Anlass gegeben.

Sie bescheinigten der Schwarzwälder Versicherung VVaG die Ordnungsmäßigkeit der Buchführung.

Der Aufsichtsrat prüfte und billigte den Jahresabschluss 2014 mit Anhang und schlägt vor, den Jahresabschluss 2014 durch die Mitgliederversammlung beschließen zu lassen.

Die ordentliche Mitgliederversammlung für das Jahr 2015 wird auf den 17. Juli 2015 einberufen.

Der Aufsichtsrat möchte dem Vorstand, der Geschäftsführung und den Angestellten sowie den örtlichen Außendienstmitarbeitern für die im abgelaufenen Geschäftsjahr sehr gut geleistete Arbeit recht herzlich danken.

Villingen-Schwenningen, 25. Juni 2015

Paul Wehrle

Aufsichtsratsvorsitzender

Bericht des Aufsichtsrats

Aktiva**2014 (€)****Vorjahr (T€)**

A. Immaterielle Vermögensgegenstände	-	-
B. Kapitalanlagen		
I. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauen, einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	90.533,39	76
II. Sonstige Kapitalanlagen		
1. Inhaberschuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere	88.147,36	88
2. Einlagen bei Kreditinstituten	101.132,17	100
3. Andere Kapitalanlagen	300,00	-
C. Forderungen		
I. Forderungen aus dem selbst abgeschlossenen Versicherungsgeschäft an:		
1. Versicherungsnehmer	11.625,51	5
2. Versicherungsvertreter	477,54	-
II. Abrechnungsforderungen aus dem Rückversicherungsgeschäft	-	11
III. Sonstige Forderungen	65.991,26	7
D. Sonstige Vermögensgegenstände		
I. Sachanlagen und Vorräte	12.557,49	1
II. Laufende Guthaben bei Kreditinstituten, Schecks und Kassenbestand	109.004,91	160
E. Rechnungsabgrenzungsposten		
I. Abgegrenzte Zinsen und Mieten	4.779,10	5
	<u>484.548,73</u>	<u>453</u>

Jahresbilanz zum 31. Dezember 2014

Passiva

2014 (€)

Vorjahr (T€)

A. Eigenkapital

I. Gewinnrücklagen		
1. Verlustrücklage gemäß § 37 VAG	302.066,88	291
2. andere Gewinnrücklagen	-	-
II. Bilanzgewinn	-	-

B. Versicherungstechnische Rückstellungen

I. Beitragsüberträge		
1. Bruttobetrag	12.758,89	4
2. davon ab:		
Anteil für das in Rückdeckung gegebene Versicherungsgeschäft	-	-
II. Rückstellung für noch nicht abgewickelte Versicherungsfälle		
1. Bruttobetrag	96.471,68	88
2. davon ab:		
Anteil für das in Rückdeckung gegebene Versicherungsgeschäft	- 66.388,34	74
III. Schwankungsrückstellung und ähnliche Rückstellungen	-	-

C. Andere Rückstellungen

I. Sonstige Rückstellungen	3.050,00	3
----------------------------	----------	---

D. Andere Verbindlichkeiten

I. Verbindlichkeiten aus dem selbst abgeschlossenen Versicherungs- geschäft an:		
1. Versicherungsnehmern	124.774,89	118
2. Versicherungsvertretern	182,66	19
II. Abrechnungsverbindlichkeiten aus dem Rückversicherungsgeschäft	7.243,93	-
III. Sonstige Verbindlichkeiten	4.388,14	4

484.548,73

453

Posten	2014 (€)	Vorjahr (T€)
I. Versicherungstechnische Rechnung		
1. Verdiente Beiträge f.e.R.		
a) gebuchte Beiträge	108.874,67	92
b) gebuchte Rückversicherungsbeiträge	- 16.243,93	- 11
c) Veränderung der Beitragsüberträge	- 8.545,72	- 4
d) Veränderung des Anteils der Rückversicherer an den Beitragsüberträgen	-	-
2. sonstige versicherungstechnische Erträge f.e.R.	1.796,00	-
3. Aufwendungen für Versicherungsfälle f.e.R.		
a) Zahlungen für Versicherungsfälle		
aa) Bruttobetrag	- 26.435,07	- 50
ab) Anteil der Rückversicherer	-	13
b) Veränderung der Rückstellung für noch nicht abgewickelte Versicherungsfälle		
ba) Bruttobetrag	- 8.388,17	11
bb) Anteil der Rückversicherer	- 7.851,37	- 2
4. Aufwendungen für erfolgsabhängige und erfolgsunabhängige Beitragsrückerstattungen für eigene Rechnung	-	-
5. Aufwendungen für den Versicherungsbetrieb		
a) Bruttoaufwendungen für den Versicherungsbetrieb	- 211.058,41	- 123
b) davon ab: erhaltene Provisionen und Gewinnbeteiligungen aus dem in Rückdeckung gegebenen Versicherungsgeschäft	152.480,92	101
6. sonstige versicherungstechnische Aufwendungen f.e.R.	- 4.874,89	- 4
7. Zwischensumme	- 20.245,97	23
8. Veränderung der Schwankungsrückstellung und ähnlicher Rückstellungen	-	-
9. Versicherungstechnisches Ergebnis f.e.R.	- 20.245,97	23

Gewinn- und Verlustrechnung

Posten

2014 (€)

Vorjahr (T€)

II. Nichtversicherungstechnische Rechnung

1. Erträge aus Kapitalanlagen		
a) Erträge aus anderen Kapitalanlagen		
aa) Erträge aus Grundstücken, grundstücks- gleichen Rechten und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	16.752,00	17
ab) Erträge aus anderen Kapitalanlagen	7.269,95	7
b) Erträge aus Zuschreibung	-	-
c) Gewinne aus dem Abgang von Kapitalanlagen	-	-
2. Aufwendungen für Kapitalanlagen		
a) Aufwendungen für die Verwaltung der Kapital- anlagen, Zinsaufwendungen und sonstige Aufwendungen für die Kapitalanlagen	- 2.275,20	- 7
b) Abschreibungen auf Kapitalanlagen	- 3.994,36	- 3
c) Verluste aus dem Abgang von Kapitalanlagen	-	-
3. Sonstige Erträge	28.445,91	25
4. Sonstige Aufwendungen	- 14.746,07	- 32
5. Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit	11.206,26	30
6. Außerordentliches Ergebnis		
a) Außerordentliche Aufwendungen	-	-
7. Steuern vom Einkommen und Ertrag	-	-
8. Sonstige Steuern	- 515,34	- 1
9. Jahresüberschuss	10.690,92	29
10. Verlustvortrag aus dem Vorjahr	-	-
11. Einstellung in Gewinnrücklagen		
a) in die gesetzliche Rücklage	- 10.690,92	- 29
b) in andere Gewinnrücklagen	-	-
12. Bilanzgewinn/-verlust	0,00	0

1. Januar bis 31. Dezember 2014

Sonstige Angaben zum Jahresabschluss

1. Vorstand

Jens-Uwe Rohwer - Vorsitzender
Albert Hättich
Angelika Ziegler
Hubert Kleiser (bis 21.01.2014)

2. Aufsichtsrat

Paul Wehrle - Vorsitzender
Hubert Knöpfle - stellvertretender Vorsitzender
Eugen Bruker
Johann Hauser
Martin Lais (bis 01.03.2015)
Andreas Schmid

3. Auf die Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung angewandte Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Grundsätzlich erfolgte Einzelbewertung durch Schätzung des zukünftigen Schadenaufwands entsprechend dem Kenntnisstand, wie es sich aus den Akten ergibt. Zusätzlich wurde eine Spätschadenreserve gebildet.

4. Abweichungen von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden und deren Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

Gegenüber dem Vorjahr wurden die Ermittlungsmethoden nicht verändert.

5. Gesamtbetrag der Verbindlichkeiten, die durch Pfandrechte oder ähnliche Rechte gesichert sind, unter Angabe von Art und Form der Sicherheiten

Es stehen uns keine Pfandrechte zu.

Sonstige Angaben

6. Durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahres beschäftigten Arbeitnehmer, getrennt nach Gruppen

- 1 Vollzeitkraft (Büro 1/3, Außendienst 2/3)
 - Oktober bis Dezember 2014 doppelt besetzt
- 2 Teilzeitkräfte Büro (25 % und 50 %)

Erklärungen

Der Jahresabschluss und der Lagebericht wurden aufgrund der Bücher und sonstigen Unterlagen erstellt. Die Bilanz enthält alle Vermögensgegenstände und Verpflichtungen des Vereins. Das Vereinsvermögen ist satzungsgemäß angelegt.

Villingen-Schwenningen, 30. Juni 2015

Der Vorstand

Jens-Uwe Rohwer, Vorsitzender
Albert Hättich
Angelika Ziegler

Villingen-Schwenningen, 2. Juli 2015

Die vereinsinternen Rechnungsprüfer

Siegfried Laule
Hubert Steiger

Der Aufsichtsrat hat den Jahresabschluss und den Lagebericht geprüft und gebilligt.

Villingen-Schwenningen, 3. Juli 2015

Aufsichtsratsvorsitzender

Paul Wehrle

Schwarzwälder Versicherung
Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit
Altstadtstraße 5
78048 Villingen-Schwenningen

Telefon: 0 77 21 - 23 11 9

Telefax: 0 77 21 - 32 33 4

E-Mail Adresse: info@schwarzwaelder-versicherung.de

www.schwarzwaelder-versicherung.de